

First Cobalt identifiziert 2. Kobaltvererzungstrend im Gebiet Kerr

10.07.2018 | [IRW-Press](#)

Toronto, 10. Juli 2018 - [First Cobalt Corp.](#) (TSX-V: FCC, ASX: FCC, OTCQX: FTSSF) (das Unternehmen) meldet, dass die Bohrungen im kanadischen Cobalt Camp einen zweiten Kobaltvererzungstrend innerhalb des Gebiets Kerr nahe der Oberfläche identifiziert haben, der sich über eine Streichlänge von 500m erstreckt. Dieser Vererzungstrend liegt parallel zu und 400m nördlich der früher identifizierten Kerr #2 Zone, die bis dato über 350m verfolgt wurde:

Die wichtigsten Punkte

- Mehrere vererzte Abschnitte nahe der historischen Minen Drummond und Kerr Lake enthalten mehrfach eng beieinanderliegende Kobalt-Silber-Gänge.

- Die Abschnitte umfassen 6,5m mit 0,33% Co und 133 g/t Ag sowie 10,7m mit 0,14% Co und 13,9 g/t Ag einschließlich 6,9m mit 0,21% Co und 12,5 g/t Ag.
 - o Längere Abschnitte umfassen 26,7m mit 0,05% Co und 13 g/t Ag.

- Es wurden in geringer Tiefe liegende Bereiche anvisiert; die meisten vererzten Abschnitte stammen aus Tiefen von bis zu 60m unter der Oberfläche. Tieferer Ziele werden zu einem späteren Zeitpunkt überprüft.

- Die Kobaltvererzung in den Gebieten Kerr #2 und Drummond-Kerr ist in erster Linie in Sedimentgesteinen beherbergt und tritt an einigen Stellen entlang bevorzugter Horizonte auf, wo die Gänge gut entwickelt sind.

Trent Mell, President und Chief Executive Officer, sagte:

Die heute berichteten Ergebnisse stammen aus einem Bereich, der nur 400m nördlich der Kerr #2 Zone liegt. Sie sind für unsere Vision eines großen Tagebaubetriebs im Cobalt Camp sehr ermutigend. Wir teilen einen großen Teil unseres Explorationsbudgets 2018 dem Gebiet Kerr neu zu, obwohl wir eine Vielzahl aussichtsreicher Ziele in unserem Landpaket haben. Die Ergebnisse aus neun Bohrungen stehen noch aus und weitere Bohrungen sind geplant.

Die Bewertung der Batteriemetall-Explorations-, Entwicklungs- und Bergbauunternehmen kam in den jüngsten Monaten unter Druck. First Cobalt ist jedoch gut positioniert, um einen Nutzen aus einer sich verbessernden Marktstimmung zu ziehen. Unsere Programme sind bis 2019 voll finanziert, die Arbeitsprogramme in Idaho und Ontario machen gute Fortschritte und wir besitzen eine genehmigte nordamerikanische Kobaltraffinerie, die uns das Potenzial gibt, in der nahen Zukunft ein Produzent außerhalb der DRK und in der Nähe der in den USA ansässigen Hersteller von Lithium-Ionen-Batterien zu werden.

First Cobalt identifizierte bereits ein Netzwerk aus mehreren Erzgängen mit verschiedenen Orientierungen in der Kerr #2 Zone, das Kobalt und mehrere andere Metalle neben einer eingesprengten Vererzung über eine Streichlänge von 350m beherbergt (siehe Pressemitteilung vom 24. Mai 2018). Die heutigen Ergebnisse bestätigen das Vorkommen eines zweiten Kobaltvererzungstrends parallel zu und 400m nördlich der Kerr #2 Zone. Die Kobaltvererzung wurde innerhalb der bekannten 500m Streichlänge der historischen Minen Drummond und Kerr Lake verfolgt.

15 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 2.200m wurden im Streichen der historischen Minen Kerr Lake und Drummond niedergebracht, wo das Vorkommen mehrerer Silbergänge bekannt ist. Die Silbergänge kommen mit mehreren Orientierungen vor und werden als ein durchgehendes Vererzungsnetzwerk angesehen. Die Ergebnisse zeigen, dass die Kobaltvererzung als mächtige Abschnitte über die früher abgebauten Silberstrossen hinaus vorkommt.

Die Analysenergebnisse der ersten sechs Bohrungen werden heute berichtet und die Ergebnisse der anderen neun Bohrungen stehen noch aus. Die Ergebnisse reflektieren die Kobalt-Silber-Vererzung als eng beieinanderliegende Gänge und entlang von Klüften innerhalb mächtiger Zonen von bis zu 26,7m Bohrlänge. Die größere Häufigkeit der Gänge auf Kerr Lake und Drummond deutet darauf, dass die früher aus der Kerr #2 Zone berichtete Kobalt-Silber-Vererzung ein distaler Teil dieses ausgedehnteren

Gangnetzwerks sein könnte (Abbildung 1). Weitere Tests sind notwendig, um die Kontinuität innerhalb des Gangnetzwerksystems zu bestimmen.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43957/10072018_DE_FCC_Kerr_Lake_Update_PRCOM.001.p

Abbildung 1: Grundgebirgsgeologie und Standort von Bohrstationen im Gebiet Kerr Lake und Drummond. Silber-Kobalt-Erzgänge wurden anhand historischer Karten erstellt, die Standorte sollten daher nicht als exakt erachtet werden.

Die Ergebnisse der ersten sechs Bohrungen umfassen 6,5m mit 0,33% Co und 133 g/t Ag sowie 10,7m mit 0,14% Co und 13,9 g/t Ag einschließlich 6,9m mit 0,21% Co und 12,5 g/t Ag. Längere Abschnitte umfassen 26,7m mit 0,05% Co und 13 g/t Ag innerhalb von 40m mit 0,04% Co und 9 g/t Ag. Alle die heute berichteten Bohrungen enthalten eine anomale Kobaltvererzung über große Mächtigkeiten und die Ergebnisse demonstrieren einen idealen tektonischen Rahmen für die Entwicklung eines eng beieinanderliegenden Gangnetzwerks im Gebiet Kerr Lake. Eine vollständige Liste findet sich in Tabelle 1.

Das Gebiet Kerr Lake in Cobalt North beherbergt mehrere historische Minen, einschließlich Crown Reserve, Kerr Lake, Lawson, Drummond, Conisil und Hargrave. Dieses Gebiet produzierte überwiegend zwischen 1905 und 1950 über 50 Millionen Unzen Silber und 900.000 Pfund Kobalt. Zu anderen historischen Minen im Gebiet Cobalt North, die sich im Besitz von First Cobalt befinden, zählen Silver Banner, Juno, Silverfields, Hamilton und Ophir. Der tiefste Schacht war weniger als 200 Meter tief.

Die Mine Kerr umfasste 13 separate Schächte mit einer Untertageerschließung auf über 20 Kilometern. Die Minen Kerr Lake, Crown Reserve und Drummond wurden zunächst einzeln abgebaut und später durch untertägige Abbaubereiche für die Silberexploration und Bohrarbeiten verbunden. Das Gangsystem auf Kerr und Drummond ist ausgedehnt und erstreckt sich über ein mehr als 650m x 250m umfassendes Gebiet und wird als ein Teil eines zusammenhängenden Netzwerks betrachtet. Frühere Explorationsarbeiten untersuchten nicht den Kobaltgehalt, was das Gebiet sehr aussichtsreich macht.

Detaillierte Ergebnisse

Die Bohrungen wurden unter Verwendung eines geschützten geologischen 3D-Modells geplant, das auf der digitalen Zusammenstellung der historischen Abbauarbeiten in Verbindung mit Explorationsbohrungen und übertägigen geologischen Grundgebirgskarten des gesamten Gebiets Kerr basiert, die von First Cobalt zusammengestellt wurden. Die historischen Minen Kerr Lake und Drummond wurden zum Test auf eine neben dem früher abgebauten silberreichen Gangsystem vorkommende Kobaltvererzung anvisiert. Die Probennahme im Abraum aus der Mine Drummond zeigte, dass die Kobaltvererzung mit dem im Nebengestein der Erzgänge vorkommenden Silber sowie Kupfer, Zink und Blei in Zusammenhang steht (Pressemitteilung vom 26. Oktober 2017). Verschiedene Bohrorientierungen wurden zum Test der gesamten Palette der vorkommenden Erzgangrichtungen konzipiert.

Innerhalb der Bohrlöcher wurden mehrere Erzgangorientierungen gemessen, wobei sich zwei vorherrschende Richtungen ergaben: 1) eine östliche Richtung, die die huronischen Sedimente und Vulkanite sowie die archaischen Gesteine durchschneidet und 2) eine nördliche Richtung, die den Horizonten der Sedimentgesteine innerhalb der huronischen und archaischen Abfolgen folgt (Abbildung 2).

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43957/10072018_DE_FCC_Kerr_Lake_Update_PRCOM.002.jp

Abbildung 2. Geologisches Blockdiagramm des Gebiets Kerr Lake und Interpretation der Verteilung der Kobalt-Silber-Vererzung basierend auf Bohrungen und Kartierungen des Grundgebirges.

In der Mine Kerr Lake erstreckten sich die untertägigen Abbaubereiche über 500m Streichlänge des Gangnetzwerks. Vier der sechs Bohrungen wurden in diesem Gebiet niedergebracht und überprüften das Nebengestein innerhalb der untertägigen Abbaubereiche. Die Analysenergebnisse zeigen, dass Kobaltminerale innerhalb separater Gänge und entlang schmaler Klüfte vorkommen. Silber ist mit Kobalt vergesellschaftet. Es wurden aber keine eindeutigen Silber führenden Minerale beobachtet.

Die Bohrungen FCC-18-0055 und FCC-18-0056 wurden von der gleichen Bohrstation aus niedergebracht. Die Bohrungen FCC-18-0059 und FCC-18-0061 wurden von einer einzelnen Bohrstation weiter östlich niedergebracht. Die Kobaltvererzung innerhalb dieser Bohrungen reflektiert eine ungefähre Streichlänge des bekannten Gangnetzwerksystems von 200m.

Zwei Bohrungen in der Mine Drummond zielten auf die historische Silbervererzung innerhalb einer Einheit von Sedimentgesteinen in der Nähe des Kontakts Archäozoikum/Huronium. Die Einheit streicht von Norden nach Süden und die Bohrungen wurden ausgerichtet, um die Verlängerung im Streichen zu überprüfen. Die

Bohrung FCC-18-0066 durchteufte mehrere Kobaltgänge innerhalb einer vulkanoklastischen Gesteinseinheit, die zuvor nicht als ein typisches Wirtsgestein der Vererzung betrachtet wurde. Die vulkanoklastische Einheit wurde bisher nicht im Cobalt Camp beschrieben und könnte als ein Teil der archaischen Gesteinsabfolge betrachtet worden sein. Die flach liegende Orientierung der Einheit bestätigt jedoch eine huronische Position, was einen einzigartigen, zuvor nicht erkundeten Vererzungstyp repräsentiert. Zusätzliche Bohrungen zum Test dieser Einheit wurden niedergebracht. Die Analysenergebnisse stehen noch aus.

In allen sechs Bohrungen auf Kerr Lake und Drummond wurden erhöhte Kupfer-, Zink- und Bleigehalte angetroffen. Minerale, die diese Metalle enthalten, kommen innerhalb der gleichen Gänge vor, die auch die Kobaltminerale beherbergen, sowie in separaten Gängen, die sich über die hier berichteten Abschnitte hinaus erstrecken. Kupfer, Zink und Blei werden als im Außenbereich der Kobalt-Silber-Vererzung vorkommende Metalle betrachtet und reflektieren ein Zonierungsmuster, das die Grenzen des Gangnetzwerksystems weiter definiert. In Bohrung FCC-18-0056 kommen außerhalb des berichteten Abschnitts zwischen 83,1 und 84,9m Bohrtiefe 1,40% Zink und 1,00% Blei sowie 13 g/t Silber über 1,23m Bohrlänge vor. Tiefer im Bohrloch im Abschnitt zwischen 134,5 und 135,9m Bohrtiefe steigen die Zinkgehalte in einzelnen Gängen auf bis zu 4,5% über 0,3m Bohrlänge.

Tabelle 1: Zusammenfassung der Analyseergebnisse

Gebiet	Bohrloch nr	Von (m)	Bis (m)	(Mächtigkeit t (m)	Co %	Ag g/t	Ni %	Cu %	Pb %	Zn %
Kerr Lake	FCC-18-081-055	1.0	87.5	6.5	0.33	133.0	0.01	0.13	0.84	0.23
	Einschl.	1.85	0	87.5	2.5	0.84	328.0	0.02	0.13	2.02
Kerr Lake	FCC-18-043-056	3.3	70.0	26.7	0.05	13.00	0.01	0.11	0.15	0.14
	Einschl.	1.58	3	59.5	1.2	0.71	30.30	0.06	0.15	0.03
	FCC-18-083-056	3.1	84.9	1.8	0.23	0.8	0.02	0.01	0.00	0.01
	FCC-18-0125-056	125.8	129.0	3.5	0.06	12.50	0.02	0.11	0.10	0.16
	FCC-18-0134-056	134.3	135.9	1.6	0.03	15.90	0.01	0.18	0.42	1.62
Kerr Lake	FCC-18-070-059	0.6	74.0	3.5	0.05	20.30	0.02	0.26	0.71	0.40
	FCC-18-0101-059	1.5	118.9	17.4	0.05	9.6	0.01	0.03	0.15	0.25
	Einschl.	1.10	1.5	103.0	1.6	0.19	46.60	0.04	0.06	0.18
Kerr Lake	FCC-18-0163-061	3.7	166.9	3.2	0.05	8.7	0.04	0.07	0.31	0.38
	FCC-18-036-061	7	40.0	3.3	0.06	68.80	0.05	0.07	0.22	0.20
Drummond	FCC-18-018-066	3	29.0	10.7	0.14	13.90	0.02	0.15	0.29	0.49
	Einschl.	1.18	3	25.2	6.9	0.21	12.50	0.02	0.15	0.15
	FCC-18-048-066	8	55.8	7.8	0.06	9.9	0.01	0.11	0.11	0.12
Drummond	FCC-18-025-063	0	27.7	2.7	0.08	52.00	0.01	0.21	0.26	0.38
	FCC-18-032-063	0	35.0	3.0	0.08	46.80	0.01	0.13	0.55	0.51
	FCC-18-0106-063	0	108.0	2.0	0.15	27.20	0.01	0.58	1.34	0.72

Die Bohrlängen werden als Bohrtiefen aufgezeichnet und entsprechen nicht zwangsläufig den wahren Mächtigkeiten der Vererzung, da mehrere Erzgangorientierungen durchteuft wurden.

Eine Tabelle der Standorte der Bohrungen sowie der bisherigen Analyseergebnisse finden Sie unter <https://firstcobalt.com/projects/greater-cobalt-project>.

Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle

First Cobalt hat ein Qualitätskontrollprogramm eingeführt, um den besten Praktiken der Branche hinsichtlich Probennahmen und Analysen zu entsprechen. Die Proben werden vom Bohrkern mit einer Länge von 30 bis 100 Zentimetern entnommen. Eine Hälfte der Kernproben wird zur Analyse eingereicht. Jeder 20. Probe werden Standard- und Leerproben hinzugefügt. Bei jeder 20. Probe wird eine Doppelprobe von viertel Kernsplintern erstellt. Die geochemischen Daten stammen von AGAT Laboratories aus Mississauga (Ontario, Kanada). Alle Ergebnisse haben die QA/QC-Protokolle bestanden. AGAT wendete bei der Analyse aller Proben eine Natrium-Peroxid-Fusion und einen ICP-Abschluss an. Hohe Silberwerte (über 20 Gramm pro Tonne) werden mittels eines separaten Aufschlusses aus drei Säuren und eines ICP-Abschlusses ermittelt.

Stellungnahme eines sachkundigen und kompetenten Experten

Dr. Frank Santaguida, P.Geo., ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne von NI 43-101, welcher den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat. Dr. Santaguida ist ebenfalls ein Sachverständiger (gem. Definition von Competent Person im JORC Code, Ausgabe 2012) und praktizierendes Mitglied der Association of Professional Geologists of Ontario (eine anerkannte Berufsvereinigung hinsichtlich der Notierungsvorschriften der ASX). Dr. Santaguida ist Vollzeit-Angestellter und Vice President, Exploration bei First Cobalt. Als Sachverständiger gemäß der Definition im JORC-Code verfügt er über ausreichende Erfahrungen, die für die Qualifizierung hinsichtlich der zu übernehmenden Tätigkeit erforderlich sind.

Über First Cobalt

First Cobalt ist ein vertikal integriertes nordamerikanisches Pure-Play-Kobaltunternehmen. First Cobalt besitzt drei bedeutsame Aktiva in Nordamerika: das Projekt Iron Creek in Idaho mit einer historischen Mineralressourcenschätzung von 1,3 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,59 Prozent Kobalt (entspricht nicht den Bestimmungen von National Instrument 43-101), das Canadian Cobalt Camp mit über 50 vormalig produzierenden Minen sowie die einzige zugelassene Kobaltraffinerie in Nordamerika, die in der Lage ist, Batteriematerialien zu produzieren.

Für [First Cobalt Corp.](http://www.firstcobalt.com)

Trent Mell
President & Chief Executive Officer

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.firstcobalt.com oder kontaktieren Sie:

Heather Smiles, Investor Relations
info@firstcobalt.com
+1.416.900.3891

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (entsprechend der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet) im Sinne der gültigen Wertpapiergesetze und des United States Private Securities Litigation Reform Act of 1995. Sämtliche Aussagen in dieser Pressemitteilung, außer Angaben über historische Tatsachen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Im Allgemeinen können als zukunftsgerichtete Aussagen diejenigen Angaben bezeichnet werden, die Begriffe wie planen, erwarten, schätzen, beabsichtigen, antizipieren, glauben oder die Ableitungen derartiger Wörter enthalten, oder Erklärungen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse möglicherweise eintreten oder erzielt werden könnten oder würden.. Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen

unterscheiden, werden in der Managementberichterstattung und -analyse (Management Discussion and Analysis) und anderen Veröffentlichungen von Risikofaktoren von First Cobalt beschrieben, die auf SEDAR unter www.sedar.com eingereicht wurden. Obwohl First Cobalt der Ansicht ist, dass die Informationen und Annahmen, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, vernünftig sind, sollte man sich nicht auf diese Aussagen verlassen, da diese nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gelten und keine Gewährleistung abgegeben werden kann, dass solche Ereignisse zu den angegebenen Zeitpunkten oder überhaupt eintreten werden. Sofern nicht durch gültiges Gesetz gefordert, beabsichtigt First Cobalt nicht und sind auch nicht dazu verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder aus sonstigen Gründen.

Historische Schätzungen: First Cobalt betrachtet die oben erwähnten Schätzungen der Kobalt- und Kupfermengen und -gehalte als historische Schätzungen. Die historischen Schätzungen weisen keine Kategorien auf, die den aktuellen CIM Definition Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves gemäß den Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) entsprechen, und wurden nicht als konform mit den aktuellen CIM Definition Standards erachtet. Sie wurden in den 1980er Jahren - noch vor Einführung und Umsetzung der Vorschrift NI 43-101 - vorgenommen. Es wurden keine ausreichenden Arbeiten durch einen qualifizierten Sachverständigen durchgeführt, um die historischen Schätzungen als aktuelle Mineralressourcen einstufen zu können. First Cobalt betrachtet die historischen Schätzungen daher nicht als aktuelle Mineralressourcen. Weitere Arbeiten - unter anderem auch Bohrungen - sind erforderlich, um die geschätzten Ressourcen in die entsprechenden Kategorien laut CIM Definition Standards einstufen zu können. Anleger werden darauf hingewiesen, dass aus den historischen Schätzungen nicht abgeleitet werden sollte, dass es tatsächlich wirtschaftliche Lagerstätten im Konzessionsgebiet Iron Creek gibt. First Cobalt hat keine unabhängige Untersuchung der historischen Schätzungen durchgeführt und hat auch die Ergebnisse vorangegangener Explorationsarbeiten nicht auf unabhängige Weise analysiert, um die Genauigkeit der Daten verifizieren zu können. FirstCobalt glaubt, dass die historischen Schätzungen für die weitere Exploration im Konzessionsgebiet Iron Creek relevant sind.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/66693--First-Cobalt-identifiziert-2.-Kobaltvererzungstrend-im-Gebiet-Kerr.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).